
Kommentar

**Simon
Scherrenbacher**
zur Altenpflege



Die Isolation verhindern

Alte Menschen sind durch das Coronavirus doppelt gestraft: Zum einen, weil sie zur Risikogruppe zählen. Und zum anderen, weil sie durch die gebotene soziale Distanz weiter in die Isolation abzurutschen drohen. Das dürfen wir nicht zulassen. Natürlich haben wir gerade alle andere Dinge im Kopf. Die Kinder daheim zu unterrichten, zählt da noch zu den kleineren Sorgen, bei vielen Selbstständigen geht es in diesen Tagen um die nackte Existenz. Doch darüber dürfen wir nicht vergessen, wer unseren Wohlstand aufgebaut hat: Die Nachkriegsgeneration, die jetzt auf unsere Hilfe angewiesen ist.

Es wird nicht jeder mit Schutzkleidung aushelfen oder selbst anpacken können. Doch jeder kann einen Telefonhörer in die Hand nehmen oder ein paar Zeilen schreiben und damit seinen Eltern oder Großeltern zeigen, dass sie nicht alleine sind – übrigens unabhängig davon, ob sie pflegebedürftig sind oder nicht.

Seite 16